

Hab oft im Kreise der Lieben

Text: Adelbert von Chamisso (1781–1838)

Melodie: Friedrich Silcher (1789– 1860)

Satz: Józef Świder nach Friedrich Silchers Satz für Männerchor

Lebendig

mf

1. Hab oft im Krei - se der Lie - ben im duf - ti - gen Gra - se ge - ruht und
 2. Hab ein - sam auch mich ge - här - met in ban - gem, düs - te - rem Mut, und
 3. Und man - ches, was ich er - fah - ren, ver - kocht ich in stil - ler Wut, und
 4. Sollst uns nicht lan - ge kla - gen, was al - les dir we - he tut, nur

mf

5

mir ein Lied - lein ge - sun - gen, und al - les war hübsch gut,
 ha - be wie - der ge - sun - gen, und al - les war wie gut,
 kam ich wie - der zu sin - gen, war al - les auch wie
 frisch, nur frisch ge - sun - gen, und al - les wird r and nur

9

mir ein Lied - lein ge - sun - gen, al - les war hübsch und gut, und
 ha - be wie - der ge - sun - gen, und al - les war wie - der gut, und
 kam ich wie - der zu sin - gen, war al - les auch wie - der gut, war
 frisch, nur frisch ge - sun - gen, und al - les wird wie - der gut, und

f

13

al - les, und al - les war hübsch und gut.
 al - les, und al - les war wie - der gut.
 al - les, war al - les auch wie - der gut.
 al - les, und al - les wird wie - der gut.

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

